

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 1 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---



Systemerweiterung der Verkehrsrechnerzentrale in Baden-Württemberg

Los C3: System, Verwaltung

Prüfprozedur

Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Systemkalender

Version	1.0
Stand	10.12.2007
Produktzustand	Vorgelegt
Datei	PrProz_SWE11.2_LosC3_VRZ3.doc

Projektkoordinator	Herr Dr. Pfeifle
Projektleiter	Herr Dr. Pfeifle
Projektträger	Regierungspräsidium Tübingen Landesstelle für Straßentechnik Heilbronner Straße 300 - 302 70469 Stuttgart
Ansprechpartner	Herr Dr. Pfeifle

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 2 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---

0 Allgemeines

0.1 Verteiler

Organisationseinheit	Name	Anzahl Kopien	Vermerk
PG VRZ 3	Herr Dr. Pfeifle, Herr Bettermann, Herr Gildehaus, Herr Bräuner, Frau Dempe, Frau Hauser Herr Keifer Herr Koch Herr Richter	1	Verteilung erfolgt per E-mail
Inovat	Herr Kniß	1	Verteilung erfolgt per E-mail
Kappich Systemberatung	Herr Kappich Herr Westermann	1 1	Verteilung erfolgt per E-mail

0.2 Änderungsübersicht

Version	Datum	Kapitel	Bemerkungen	Bearbeiter
1.0	10.12.2007		Erstellung des 1. Entwurfs	T. Pittner

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 3 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---

0.3 Inhaltsverzeichnis

0 Allgemeines	2
0.1 Verteiler 2	
0.2 Änderungsübersicht	2
0.3 Inhaltsverzeichnis	3
0.4 Abkürzungsverzeichnis	4
0.5 Definitionen	4
0.6 Referenzierte Dokumente	4
0.7 Abbildungsverzeichnis	4
1 Identifikation von Prüfgegenstand und Prüffall	5
2 Arbeitsanleitung	6
2.1 Vorbereitung	6
2.1.1 Voraussetzung	6
2.2 Durchführung	6
2.2.1 Schritt 1	6
2.3 Nachbereitung	6
2.3.1 Ergebnissicherung	6
2.3.2 Ergebnisauswertung	6

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 4 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---

0.4 Abkürzungsverzeichnis

Siehe [AbkBLAK].

0.5 Definitionen

Keine

0.6 Referenzierte Dokumente

PrSpezVeWBLAK	Prüfspezifikation (VeW) zum VRZ-Basissystem gemäß BLAK-VRZ, aktueller Stand QS-02.10.00.00.00-PrSpez-2.0
AbkBLAK	Abkürzungsverzeichnis zum VRZ-Basissystem gemäß BLAK-VRZ, aktueller Stand SE-02.0001-Abk [Abkürzungsverzeichnis(global)]
TanfVewBLAK	Technische Anforderungen (Vew) zum VRZ Basissystem gemäß BLAK VRZ, aktueller Stand SE-02.11.00.00.00-TAnf

0.7 Abbildungsverzeichnis

Tabelle 1-1: Allgemeine Informationen zur SWE <i>Systemkalender</i>	5
---	---

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 5 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---

1 Identifikation von Prüfgegenstand und Prüffall

Die folgende Tabelle gibt Auskunft über allgemeine Informationen der zu prüfenden Software-Einheit

Name der SWE	Systemkalender
Nummer der SWE	11.2
Segment	11 Verwaltung
Modul	Systemkalender
Typ	Bibliothek
Version	1.0

Tabelle 1-1: Allgemeine Informationen zur SWE *Systemkalender*

Die Prüfprozedur bezieht sich auf die in [PrSpezVeWBLAK] beschriebenen Prüffälle für die SWE.

Landesstelle für Straßentechnik	VRZ 3 – Los C3 Prüfprozedur Segment 11 (Sys), SWE 11.2 Sys- temkalender	Seite: 6 von 6 Version: 1.0 Stand: 10.12.07
------------------------------------	--	---

2 Arbeitsanleitung

2.1 Vorbereitung

2.1.1 Voraussetzung

Über den Systemkalender werden durch den Benutzer frei definierbare Zeitbereiche verwaltet und mit frei definierbaren Attributen versehen sowie unter einem beliebigen Namen abgespeichert. Über diesen Systemkalender sind z.B. Feiertage, Tage mit hoher Staugefahr, Urlaubs und Ferienzeiten etc. zu verwalten, die nicht über normale Zeitfunktionen ermittelbar sind. Der Systemkalender wird u.a. dazu verwendet, bei Festlegungen von Zeitspezifikationen, z.B. bei der Abfrage von Protokollen, diese weitergehend zu spezifizieren. Dadurch lassen sich auch Zeitbereiche einfach in z.B. Protokollabfragen einsetzen, die durch die normalen Zeitspezifikationselemente nicht oder nur sehr schwierig definierbar wären (z.B. alle Ferientage eines Jahres). Die Kalendereinträge müssen persistent gespeichert werden.

Die SW-Einheit "Systemkalender" ist nach TanfVewBLAK eine allgemein einsetzbare Funktionsbibliothek, die Methoden zur Auswertung von Systemkalendereinträgen zur Verfügung stellt.

Wesentliche Aufgabe der Funktionsbibliothek ist es, Methoden für die Handhabung dieser Systemkalendereinträge zur Verfügung zu stellen.

Um die Prüfungen des Prüffalls Systemkalender laut PrSpezVeWBLAK durchführen zu können ist es daher notwendig der Funktionsbibliothek Systemkalender ein Anwendungsgerüst zu geben.

In diesem Anwendungsgerüst (Systemkalender-Applikation) werden die Methoden der Funktionsbibliothek Systemkalender aufgerufen. Dieser Applikation werden dann Ausgaben implementiert welche den Vergleich mit den erwarteten Ergebnissen erlauben.

Für die Durchführung der Prüfung wird benötigt:

1. Kernsystem
2. SWE Systemkalender
3. Systemkalender-Applikation

Als weitere Voraussetzung muss im Datenverteiler eine leere Menge "SystemKalenderEinträge" vorhanden sein.

2.2 Durchführung

2.2.1 Schritt 1

Starten des Kernsystems und der Systemkalender-Applikation

2.3 Nachbereitung

2.3.1 Ergebnissicherung

Die Ergebnisse werden in der Datei „Systemkalender-Applikation.txt“ mitprotokolliert.

2.3.2 Ergebnisauswertung

Die Ergebnisauswertung erfolgt, indem die protokollierten Daten mit den erwarteten Ergebnissen der Prüfspezifikation [PrSpezVeWBLAK] verglichen werden.